

«Go Green Gockhausen» – der Weg zur Klimaschule beginnt



Im Kindergarten der Schule Gockhausen stand am Dienstag, 27. Oktober 2020 auf dem Wochenplan ein grosser Stern. Er symbolisiert ein besonderes Ereignis – der Startschuss ins Programm «Klimaschule». Die Schule Gockhausen nimmt am vierjährigen Bildungsprogramm «Klimaschule» von MYBLUEPLANET teil und setzt so, neben 30 anderen Schweizer Schulen, ein Zeichen für den Klimaschutz. Als Auftakt ins Programm veranstaltete das Klimaschule Team für das ganze Schulhaus einen «Initial Day».



Bilder: Teamwork bei einem interaktiven Postenlauf

Noch bevor die verschiedenen Workshops offiziell starteten, wurden bereits die mitgebrachten Materialien von MYBLUEPLANET begutachtet und getestet. Der Haartrockner brummte, die Taschenlampe flackerte und die LED-Lampe wurde ein- und wieder ausgestellt. Die Schüler*innen wurden zu Energie-Detektiven und tüftelten im Team, wie hoch der Energieverbrauch dieser Alltagsgegenstände ist.

Auch auf dem Fussballplatz ging es zum Thema Biodiversität aktiv zu und her. Die Mittelstufen Schüler*innen befassten sich in Form eines Fangspiels mit den Lebensräumen verschiedenster Tiere. So musste der Rosenkäfer die Blumenwiese erreichen, ohne dass ihn die Fänger (in diesem Fall die Allesfresser) schnappten.

Die Unterstufenklassen wurden mit PUSCH zu Recycling Profis. Gemeinsam mit «Guschi de Güselmah» stöberten sie in seinem Abfallkoffer und lernten spielerisch, Dosen, Glas oder Alufolie fachgerecht zu entsorgen. Mit Zange und Eimer bepackt, spazierte die Parallelklasse zur selben Zeit in das angrenzende Waldstück und säuberte zwischen all dem herbstlichen Laub den Waldabschnitt von Abfall.

Ein besonderer Vormittag geht für Stella aus der 6. Klasse zu Ende. Sie findet den Bildungsansatz von MYBLUEPLANET super: «Wir durften am heutigen Initial Day vieles erleben, rennen, lachen und Neues über unseren Planeten lernen.»

Mit dem Motto «Go Green Gockhausen» vertieft die Schule Gockhausen für die nächsten vier Jahre die Themen Klimaschutz und Nachhaltigkeit im Unterricht, an Projekttagen oder an Exkursionen. Sie sind auf dem Weg zur Klimaschule und das ganze Schulumfeld kann die kommenden Klimaschutzaktivitäten der Schüler*innen unter klimaschule.ch/gockhausen mitverfolgen.



Ganze Abfallsäcke wurden bei der Littering-Aktion gefüllt. Verlorene Stofftiere oder Farmer-Verpackungen sind nun aus der Natur verbannt.

Was ist die Klimaschule?

Das Programm Klimaschule der Klimaschutzorganisation MYBLUEPLANET ist ein Bildungs- und Klimaschutzprogramm für Schulen. Mit dem Programm sollen die Themen Klimaschutz und Nachhaltigkeit langfristig an der teilnehmenden Schule verankert werden.

In einem abwechslungsreichen Bildungsprogramm werden die Schülerinnen und Schüler sowie das Schulumfeld innert vier Jahren erlebnisorientiert und interaktiv an die Themen Klimaschutz und Nachhaltigkeit herangeführt. Die Schwerpunktthemen während des Programms sind

- **Energie und Mobilität**
- **Biodiversität und Ernährung**
- sowie **Ressourcen und Abfall.**

Im ersten Jahr findet das Kampagnenjahr statt, in dem die Schule ein Crowdfunding organisiert, um Bildungsaktivitäten im Bereich Klimaschutz und Nachhaltigkeit während des Programms zu finanzieren.

Schulen können das Programm Klimaschule entweder als Bildungsprogramm durchführen oder zusätzlich auch das Label Klimaschule anstreben. Dafür gilt es einen Kriterienkatalog von zehn Punkten zu erfüllen.

<https://www.klimaschule.ch/>